



# Modalitäten zur Durchführung der Landesmeisterschaften und Landesbestenermittlung 2026

## 1. Generelle Teilnahmeberechtigung

Zur Thüringer Landesmeisterschaft und Landesbestenermittlung sind nur Teilnehmer startberechtigt, die am 01.01. des laufenden Jahres Stammmitglied eines Mitgliedsvereins des TRFV sind.

U12 bis U25 sind in den Meisterschaftsprüfungen der Altersklasse Ü22 zusätzlich startberechtigt.

## 2. Landesmeisterschaftswertung und Wertung LBE

gemeinsame Wertung in den AK Pony, U14, U18, U25

Damenmeisterschaft (Ü22) (nur im Springen)

Offene Meisterschaft für Damen und Herren (Ü22)

LBE U14 (Dressur, Springen), gemeinsame Wertung

LBE U12 Vierkampf

LBE Ü40 (Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Vierkampf), gemeinsame Wertung

LBE Voltigieren L-Gruppen und L-Einzel

## 3. Altersklassen

Landesmeisterschaften werden in den folgenden Altersklassen ausgetragen:

Ponyreiter bis 16 Jahre	Dressur, Springen
U14 (Children)	Dressur, Springen, Vierkampf
U18 (Junioren)	Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Vierkampf, Fahren
U25	Dressur, Springen
Ü22	Reiter, Fahrer, Vierkämpfer
alle Altersklassen	Voltigieren,

Jedes Pferd darf nur in einer Altersklasse pro PLS gestartet werden. Die Teilnehmer können entsprechend den Regelungen der LPO in mehreren Disziplinen und Altersklassen starten.

Die Meisterschaftswertung kann nur in einer Altersklasse erfolgen, (AK Ü22 ausgenommen).

In den Disziplinen Dressur und Springen müssen die Teilnehmer bis zum Meldeschluss der 1. Wertungsprüfung festlegen, an welcher Meisterschaft sie teilnehmen möchten.

## 4. Voraussetzung für die Meisterschaftswertung und LBE

4.1. In der Landesmeisterschaftswertung müssen alle Teilprüfungen beendet (Dressurmeisterschaft mind. 60%) worden sein, um in der Landesmeisterschaftswertung zu bleiben. Für den Vierkampf gilt die Punkteregelung als Ausnahme, hier erhält der Teilnehmer für die nicht beendete Teilprüfung 0 Punkte und bleibt in der Wertung.

Hat ein Reiter mehrere Pferde am Start, geht in allen Disziplinen (außer Fahren) nur das bessere Pferd in die Meisterschaftswertung ein.

4.2. Eine Landesbestenermittlung erfolgt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 3 Startern (außer Voltigieren und Vierkampf U12) mit platzierungswürdigem Ergebnis in allen Teilprüfungen.

4.3. Für eine Teilnahme an der Meisterehrung gelten analog LPO die Bedingungen wie zur Siegerehrung.

## 5. Sonderehrenpreise

Die Ausschreibung von Sonderehrenpreisen ist dem Veranstalter bzw. dem jeweiligen Ausschuss vorbehalten.



## 6. Thüringer Landesmeisterschaften

### Dressur

---

#### Landesmeisterschaft Ü22/ offene Meisterschaft

##### Dressurprüfungen Kl. S

- Aufgabe: Dressurprüfung Kl. S\* S3 auswendig  
Aufgabe: St. Georg auswendig  
Aufgabe: St. Georg Kür

Richtverfahren: 402 B, getrennte Wertung  
Wertung Landesmeisterschaft Umrechnung der Punkte in Prozent.  
Startberechtigt in der Kür sind die 12 besten Reiter aus S3 und St. Georg, nach Addition der Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden Prüfungen mind. 60% oder mehr erreicht haben, (es müssen beide Prüfungen geritten worden sein). Zusätzlich sind Thüringer Reiter mit 60% und mehr in beiden Prüfungen startberechtigt, jedoch max. 15 Gesamtreiter.  
Richtverfahren: 402 B, getrennte Wertung  
Addition der Prozentzahl im Verhältnis 1:1:1  
Bei Gleichheit Kür vor St. Georg und S3

---

#### Landesmeisterschaft U25

##### Dressurprüfungen Kl. M

- Aufgabe: M\* 5/ Kandare auswendig  
Aufgabe: M\*\* 10/ Kandare auswendig  
Aufgabe: Kür M\*\*

Startberechtigt in der Kür sind die 12 besten Reiter aus M\*5 und M\*\*10, nach Addition der Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden Prüfungen mind. 60% oder mehr erreicht haben (es müssen beide Prüfungen geritten worden sein). Zusätzlich sind Thüringer Reiter mit 60% und mehr in beiden Prüfungen startberechtigt, jedoch max. 15 Gesamtreiter.  
Richtverfahren: alle Prüfungen 402 B  
Wertung Landesmeisterschaft: Umrechnung der Punkte in Prozent.  
Addition der Prozentzahlen. Wertung: 1:1:1, bei Gleichheit Kür vor M\*\* und M\*

---

#### Landesmeisterschaft U18

##### Dressurprüfungen Kl. L

- Aufgabe: L\*/Kandare L2 auswendig  
Aufgabe: L\*\* /Kandare L11 auswendig

Richtverfahren: alle Prüfungen 402 B  
Wertung Landesmeisterschaft: Umrechnung der Punkte in Prozent. Addition der Prozentzahlen.  
Wertung: 1:1, bei Gleichheit L\*\* vor L\*

---

#### Landesmeisterschaft U14

##### Dressurprüfungen Kl. A

- Aufgabe: A\* - A6 auswendig  
Aufgabe: A\*\* - A13 auswendig

Richtverfahren 402, A, Addition der WN, bei Gleichheit A\*\* vor A\*

---

#### Landesmeisterschaft Pony Dressur

##### Dressurprüfungen Kl. A

- Aufgabe: A\* A6 auswendig  
Aufgabe: A\*\* A13 auswendig

Richtverfahren: 402 A  
Addition der Wertnoten. Wertung: 1:1, bei Gleichheit vor A\*\* vor A\*



### **Landesbestenermittlung U14 für Pferde und Ponys**

Startberechtigt: Alle Junioren U14, die nicht an Prüfungen zur LM-Dressur teilnehmen.  
Anforderungen: Dressurreiter-E- RE1  
und Dressurprüfung Kl. E- E5  
Wertung LBE: Wertnotensummen, bei Gleichheit E5 vor RE1

### **Landesbestenermittlung Ü40 Dressur**

Startberechtigt: Ü40 LK 3-5, Reiter-Pferd-Paare die nicht an Prüfungen der LM-Dressur sowie am Thüringen Cup teilnehmen.  
Anforderungen: L 2 - Trense / L 5 - Kandare  
Wertung LBE: Wertnotensumme, bei Gleichheit L 5 vor L2

### **Thüringen Cup (zusätzlicher Verbandscup anlässlich der LM-Dressur):**

Startberechtigung: Offen, der LK 2-4.  
Reiter-Pferd-Paare, die an den Landesmeisterschaftsprüfungen teilnehmen sind im Thüringen Cup nicht startberechtigt – gilt auch für Gastreiter. Maximal 2 Pferde erlaubt.  
Offen für alle Bundesländer, Cup-Wertung erfolgt nur bei Thüringer Reitern.

Anforderungen: M\* 5/ Kandare auswendig  
M\*\*10/ Kandare auswendig  
Kür Klasse M\*\*  
Startberechtigt in der Kür sind die 12 besten Reiter aus M\*5 und M\*\*10, nach Addition der Prozentzahlen, wenn sie in jeder der beiden Prüfungen mind. 60% oder mehr erreicht haben (es müssen beide Prüfungen geritten worden sein).  
Zusätzlich sind Thüringer Reiter mit 60% und mehr in beiden Prüfungen startberechtigt, jedoch max. 15 Gesamtreiter

Wertung: Addition der Prozentzahlen aller drei Teilprüfungen,  
bei Gleichheit M\*\* Kür vor M\*\*10, vor M\* 5.



## Springen

### Landesmeisterschaft Ü22 (offene Meisterschaft)

Springen Kl. S* o. Stechen	140 cm
Springen Kl. S* o. Stechen	140 cm
Springen Kl. S** o. Stechen – Finale	145 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Finale 2/3 Regelung. Die besten 30 Starter aus der ersten und zweiten WP sind für das Finale qualifiziert.

### Landesmeisterschaft Ü22 (Damen)

Springen Kl. M* o. Stechen	125 cm
Springen Kl. M** o. Stechen	130 cm
Springen Kl. M** o. Stechen -Finale	135 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft in einem Stechen der Klasse M\*\*. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Finale 2/3 Regelung. Die besten 30 Starter aus der ersten und zweiten WP sind für das Finale qualifiziert.  
Pferde nicht startberechtigt in LM U25

### Landesmeisterschaft U25

Springen Kl. M* o. Stechen	125 cm
Springen Kl. M** o. Stechen	130 cm
Springen Kl. M** o. Stechen – Finale	135 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung. Pferde nicht startberechtigt in LM-Damen.

### Landesmeisterschaft U18

Springen Kl. L o. Stechen	115 cm
Springen Kl. M* o. Stechen	120 cm
KL. M* o. Stechen – Finale	125 cm

Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge im Stechen wie im Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. oder 3. Platz entscheidet das bessere Ergebnis der Finalprüfung.

### Landesmeisterschaft U14

Stil-Springen Kl. A**	100 cm
Zweiphasenspringen Kl. A**	105 cm
Springen Kl. L o. Stechen – Finale	110 cm

(Dispens zur Leistungsklasse bei einer Wertnote von mind. 6,0 im Stil-Springen Kl. A\*\*)  
Addition Platzziffern im Verhältnis 1:1:1  
Bei Platzzifferngleichheit auf dem ersten Platz, Stechen um die Meisterschaft. Startfolge wie im Umlauf. Für die weiteren Plätze gilt bei Gleichheit 3 vor 2 vor 1



### **Landesmeisterschaft Ponys**

Stilspringen Kl. A*	90 cm	PZS 1:1, bei Gleichheit: 2 vor 1 / Max. zwei Ponys erlaubt.
Springen Kl. A** (Fehler/Zeit)	100 cm	

---

### **Landesbestenermittlung U 14 für Pferde und Ponys**

Stilspring WB o. EZ 70 cm	Wertung:	Alle Junioren U14, die nicht an Prüfungen der Landesmeisterschaft Springen teilnehmen. Wertnotensummen, bei Gleichheit 2 vor 1
Stilspring WB o. EZ 80 cm		

---

### **Landesbestenermittlung Ü 40**

Springprüfung Kl. L	110 cm	Wertung LBE: Addition der Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit Stechen um die LBE Ü40.
– kann offen ausgeschrieben werden		
Springprüfung Kl. L	115 cm	
– kann offen ausgeschrieben werden		
Finale: Springprüfung Kl. L	115 cm	
– nur für Teilnehmer Ü40 LKT, die nicht an Prüfungen der LM Springen teilnehmen		

---



## ***Vielseitigkeit***

### **Landesmeisterschaft Ü22**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. L\*

- a) Dressur VL gem. Aufgabenheft vom Veranstalter wählbar
- b) Springprüfung Kl. L
- c) Geländeritt Kl. L

Max. zwei Pferde erlaubt  
Richtverfahren in der Dressur: 402

---

### **Landesmeisterschaft U22 für Pferde und Ponys (Jahrgang 2004 – 2009)**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*

- a) Dressur VA\* gem. Aufgabenheft vom Veranstalter frei wählbar
- b) Springen Kl. A\*
- c) Geländeritt Kl. A\*

Max. zwei Pferde erlaubt  
Richtverfahren in der Dressur: 402 A

---

### **Landesmeisterschaft U16 für Pferde und Ponys (Jahrgang 2010 und jünger)**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. E

- a) Dressur VE gem. Aufgabenheft vom Veranstalter frei wählbar ohne Kommando
- b) Springprüfung Kl. E
- c) Geländeritt Kl. E

Anforderungen:  
Wertung: Addition der Wertnoten, Dressur, Springen, Gelände x2

---

### **Landesbestenermittlung Ü40**

#### Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*

- a) Dressur VA\* gem. Aufgabenheft vom Veranstalter frei wählbar
- b) Springprüfung Kl. A\*
- c) Geländeritt Kl. A\*

Teilnahme an der LM offene Klasse schließt die Teilnahme an der LBE Ü40 nicht aus.  
Max. Zwei Pferde erlaubt  
Richtverfahren in der Dressur: 402 A



## **Fahren**

### **Landesmeisterschaft Ü22/U25**

1-Spanner Pferde/ Ponys

Kombinierte Prüfung Kl. M

- Dressur
- Gelände
- Kegelfahren Fehler/Zeit oder 2 Phasen

Sondermodalitäten bei Gemeinsamer Meisterschaft:

Die Geländefahrt der Einspanner wird ersetzt durch ein Kombiniertes Kegelfahren mit Geländehindernissen.

Die Kombinierte Wertung der Teilprüfungen bleibt erhalten.

---

2-Spanner Pferde

Kombinierte Prüfung Kl. M

Dressur  
Gelände  
Kegelfahren Fehler/Zeit oder 2 Phasen

---

2-Spanner Ponys

Kombinierte Prüfung Kl. M

Dressur  
Gelände  
Kegelfahren Fehler/Zeit oder 2 Phasen

---

4-Spanner Pferde

Kombinierte Prüfung Kl. M

Dressur  
Gelände  
Kegelfahren

4-Spanner Ponys

Kombinierte Prüfung Kl. M

Dressur  
Gelände  
Kegelfahren

Alle Dressur-Fahrprüfungen im getrennten Richten (ausgenommen Einspanner Ponys)

---

### **Landesmeisterschaft U18**

1 oder 2-Spanner Pferde und Ponys

Kombinierte Prüfung mit Gelände oder komb. Kegelfahren mit Geländehindernissen

- Dressur Aufgabe FA1
- Gelände oder komb. Kegelfahren mit Geländehindernissen
- Kegelfahren Kl. A

Gewertet nach Platzziffern

---

***Die Wertung der Landesmeisterschaft findet nur statt, wenn mind. zwei Gespanne/ Starter in der ersten Teilprüfung gestartet sind.***



### **Vierkampf**

- Pferde werden vom Veranstalter nicht zur Verfügung gestellt
- Bewertung erfolgt lt. Gültigen Vierkampf-Tabellen
- Für die Disziplin Laufen und Schwimmen muss der Veranstalter zusätzlich zu den Richtern ein Wettkampfschiedsgericht mit mind. 2 Mitgliedern benennen, welches sich für die ordnungsmäßige Durchführung und Abnahme der Wettkämpfe verantwortlich zeichnet
- Die Nutzung von Kopfhörern und / oder anderen Motivationselementen in den Disziplinen Schwimmen und Laufen sind nicht zulässig
- Platzierungen in allen Teildisziplinen entsprechend der LPO (25 %)

### **Landesmeisterschaft U14**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Start vom Startblock
  - b) Laufen 2000 m Crosslauf
  - c) Dressur: Dressurreiter WB - Hilfszügel nicht erlaubt
  - d) Springen: Stilspringen Kl. E
- 

### **Landesmeisterschaft U18**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock
- b) Laufen 3000 m Crosslauf
- c) Dressur: Kl. A
- d) Springen: Stilspringprüfung Kl. A\*\*

- 17- und 18-jährige erhalten in Schwimm- und Laufdisziplinen Punktabzug lt. Tabelle

### **Landesmeisterschaft Ü18**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock
- b) Laufen 3000 m Crosslauf
- c) Dressur: Kl. A
- d) Springen: Stilspringprüfung Kl. A\*

die Disziplinen Schwimmen und Laufen werden mit Bonuspunkten gewertet

---

### **Landesbestenermittlung U12**

- a) Schwimmen: 25 m Freistil Start beliebig
  - b) Laufen 800 m Crosslauf
  - c) Dressur: Dressurreiter WB in Anlehnung WBO 234
  - d) Springen: Springreiter WB in Anlehnung WBO 265 ohne erlaubte Zeit
- 

### **Landesbestenermittlung Ü40**

- a) Schwimmen: 50 m Freistil, Startsprung vom Startblock
- b) Laufen 3000 m Crosslauf
- c) Dressur: Kl. A
- d) Springen: Stilspringprüfung Kl. A\*

Mind. 3 Teilnehmer, sonst Wertung bei LM Ü18!





### **Voltigieren**

#### **Gruppen-Voltigier- LP für Gruppen M\*/M\*\***

Für den Platz eins der Landesmeister Gruppen-Voltigierer, kann eine Gruppe nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 5,0 erreicht.

Eine Wertungsprüfung: 1 x kompletter Pflicht – Kür – Durchgang

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

#### **Einzel-Voltigier-LP**

Für den Platz eins der Landesmeister Einzel-Voltigierer/innen, kann ein/e Sportler/in nur herangezogen werden, wenn er/sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreicht.

Eine Wertungsprüfung: 1 x kompletter – Pflicht- Kür - Durchgang

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

#### **Doppel-Voltigier-LP**

Für den Platz eins der Landesmeister Doppel-Voltigierer/innen, können Sportler/innen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreichen.

Eine Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

### **Landesbestenermittlung der L-Gruppen und L - Einzelvoltigierer**

#### **L-Gruppen**

Für den Platz eins der Landesbestenermittlung Voltigieren L-Gruppen, können Gruppen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 5,0 erreichen.

Eine Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.

#### **L-Einzel**

Für den Platz eins der Landesbestenermittlung Voltigieren L-Einzel, können Sportler/innen nur herangezogen werden, wenn sie eine durchschnittliche Mindestnote von 6,0 erreichen.

Eine Wertungsprüfung

Richtverfahren § 200,204 getrenntes Richten.

Platzierung Landesmeisterschaften nach § 59,1.3, a, b der LPO.